

12. Juli 2018

## **Ungebrochener Preisanstieg bei Energie**

### **ISPEX Energiepreisindex: Strom und Gas für Unternehmen im Juni erneut teurer**

Bayreuth. Im Juni haben sich die Konditionen beim Einkauf von Strom und Erdgas für die Unternehmen nochmals deutlich verschlechtert. Der ISPEX Energiepreisindex für Strom stieg um 0,239 Cent pro Kilowattstunde auf 4,601 Cent pro Kilowattstunde an. Die durchschnittlichen Einkaufspreise für Strom lagen damit so hoch wie seit September 2013 nicht mehr. Der ISPEX Energiepreisindex für Gas legte um 0,106 Cent pro Kilowattstunde gegenüber dem Vormonat zu und erreichte mit 2,110 Cent pro Kilowattstunde das höchste Niveau seit fast drei Jahren. Das zeigen die Analysen des Energiedienstleisters ISPEX.

### **Börsenpreise für Strom mit deutlichem Anstieg zum Monatsende**

Nach dem deutlichen Preisanstieg im Frühjahr bewegten sich die Terminmarktpreise für Strom im Juni zunächst weitgehend seitwärts. In der letzten Juniwoche jedoch legten die Preise noch einmal um fast 2,5 Euro pro Megawattstunde zu und erreichten Anfang Juli eine Baseload-Notierung für 2019 von mehr als 44 Euro pro Megawattstunde. „Wir sehen hier den höchsten Wert für ein Frontjahr seit Januar 2013“, ordnet Andreas Seegers, Vorstand der ISPEX AG, die Marktlage ein. Damit hätten sich die Hoffnungen, dass die Entscheidungen der OPEC zur Ausweitung der Fördermengen und die schwächeren Wirtschaftsdaten eine Trendwende einleiten könnten, zerstreut.

### **ISPEX Energiepreisindex: Deutliche Preissteigerungen bei Strom**

Die anhaltend hohen Terminmarktpreise wirkten sich gravierend auf die Beschaffungspreise für die Unternehmen aus. Die Berechnung des ISPEX-Strompreisindex ergab einen durchschnittlichen Preis von 4,601 Cent pro Kilowattstunde. „Die Strombeschaffung im Juni war so teuer wie seit vier Jahren nicht

## Presseinformation

mehr“, erklärt Marktexperte Seegers, „Das Marktpreisniveau ist allein in den letzten zwölf Monaten um ca. 40 Prozent gestiegen“.

### **Gaspreise ebenfalls auf hohem Niveau**

Die Börsenpreise für Erdgas zeigten einen ähnlichen Verlauf wie die Strompreise. Auch hier bewegten sich die Preise zunächst seitwärts, zogen aber zum Monatsende noch einmal kräftig an. Innerhalb weniger Tage legten die Preise um knapp 1 Euro pro Megawattstunde zu, blieben allerdings knapp unter der Höchstmarke aus dem Mai. „Das Frontjahr 2019 wird teurer gehandelt als die Lieferjahre 2020 und 2021. Dieser Trend blieb erhalten“, ergänzt Seegers.

### **ISPEX Energiepreisindex: Einkaufspreise weiter verschlechtert**

Bei den durchschnittlichen Angebotspreisen für die Unternehmen war bereits im dritten Monat in Folge eine Verschlechterung zu beobachten. Der ISPEX Gaspreisindex steigt für Juni auf 2,110 Cent pro Kilowattstunde und liegt um 0,106 Cent pro Kilowattstunde höher als noch im Vormonat. Ein derart hohes Marktpreisniveau bei der Gasbeschaffung hatte sich zuletzt vor knapp drei Jahren gezeigt.

### **Weitere Aussichten zunächst seitwärtsgerichtet**

Auch im Juli hat sich der Anstieg der Terminmarktpreise für Strom und Erdgas zunächst weiter fortgesetzt. „Derzeit ist eine solide Unterstützung durch das anhaltend hohe Preisniveau für Öl, Kohle und CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte gegeben. Das macht eine kurzfristige Preiskorrektur eher unwahrscheinlich“, nimmt Marktexperte Seegers an. „Allerdings wachsen die Befürchtungen, dass sich Züge der Turbulenzen um die Einführung von Strafzöllen eine Verschlechterung der weltweiten Konjunktur und damit eine Abschwächung des industriellen Energiebedarfs einstellen könnte“, so Seegers weiter. Insgesamt seien die Prognosen der Analysten für die kommenden Wochen überwiegend seitwärtsgerichtet.

## Presseinformation

### Zur Methodik

Die ISPEX AG berechnet monatlich den ISPEX-Energiepreisindex Industrie für Strom und Gas. ISPEX analysiert die aktuellen Preisentwicklungen beim Strom- und Gaseinkauf für Industrie- und Gewerbebetriebe. Für den ISPEX-Energiepreisindex Industrie werden die jeweils besten abgegebenen Gebote für Sondervertragskunden im Rahmen von Auktionen und Ausschreibungen für Industriekunden zur Strom- und Gasbeschaffung auf der unabhängigen Plattform [energie-handelsplatz.de](http://energie-handelsplatz.de) erfasst. Sie werden anonymisiert und aggregiert monatlich ausgewertet.

Der Preisindex stellt den Mittelwert aller im jeweiligen Monat abgegebenen Gebote dar, unabhängig vom zu Grunde liegenden Zeitraum der Belieferung. Es wird ausschließlich der Preis für Lieferstellen von Sondervertragskunden und nur das jeweils beste Angebot der teilnehmenden Energielieferanten für eine Lieferstelle berücksichtigt. Zusätzlich wird der Preisindex für jedes Kalenderjahr berechnet. Dabei gehen nur Preisstellungen in die Berechnung ein, die scharf abgegrenzt für das bestimmte Lieferjahr gültig sind und im entsprechenden Monat des Index abgegeben wurden.

### Hintergrundinformationen

Weitere Informationen zum Thema finden Sie hier: [www.ispex.de/energiepreisindex](http://www.ispex.de/energiepreisindex)

**Pressekontakt:** Oliver Konrad, Tel. 0921 150911121, [presse@ispex.de](mailto:presse@ispex.de)

### Über die ISPEX AG

Die ISPEX AG ist eines der bedeutendsten unabhängigen Energieberatungsunternehmen in Deutschland. Seit 2006 betreut ISPEX erfolgreich Kunden aus dem industriellen, gewerblichen und öffentlich-rechtlichen Bereich bei energiewirtschaftlichen Fragen.

Mit über 40 Mitarbeitern in Bayreuth und Hannover bietet ISPEX innovative Beratungsleistungen, gestützt auf gezielt entwickelte Online-Systeme. ISPEX vereint wirtschaftliche und technische Energiekompetenz unter einem Dach und bietet damit umfassende Beratungslösungen aus einer Hand.

Industriekunden kaufen mit ISPEX Strom und Gas schnell, sicher und zu marktgerechten Konditionen. Für seine Kunden führt ISPEX täglich Energieauktionen und Energieausschreibungen durch. ISPEX wählt dabei die Lieferanten aus, die zum Kunden und seinem Abnahmeverhalten passen. Dazu stehen mit einer eigenen Online-Energiehandelsplattform und dem internetbasierten Energie-Controllingsystem die modernsten Beschaffungswerkzeuge zur Verfügung. Darüber hinaus bieten die ISPEX-Experten Beratung in den Bereichen Energieeffizienz, Energiemanagementsysteme und Energieaudits.



## Presseinformation

Rund 1.000 Unternehmenskunden an etwa 4.500 Standorten und einem jährlichen Energievolumen von knapp vier Terawattstunden vertrauen auf ISPEX und profitieren von leistungsfähigen Energielieferanten und marktgerechten Energiepreisen.

ISPEX AG - Sitz der Gesellschaft: Bayreuth - Handelsregister: Amtsgericht Bayreuth, HRB 4280 - Vorstand: RA Harald Petersen (Vors.), Dr. jur. Stefan Arnold, Dipl.-Kfm. Marco Böttger, Dipl.-Ing. Andreas Seegers - Aufsichtsratsvorsitzender: Marc Van Herreweghe.